

Fritzlar-Homberger

H 3709

Freitag, 20. November 2020

HNA

Allgemeine

Nr. 272 · 1,80 Euro



7°
2°

Wechselnd wolzig

Mit einer Kaltfront gelangt polare Meeresluft zu uns.

HEUTE

Regeln für Kurzarbeitergeld

Damit Unternehmen in der Krise möglichst keine Beschäftigten entlassen, sollen weitere Corona-Sonderregeln für die Kurzarbeit bis Ende 2021 verlängert werden. Der Bundestag stimmt heute über das sogenannte Gesetz zur Beschäftigungssicherung ab. Es sieht vor, dass das Kurzarbeitergeld auch im kommenden Jahr ab dem vierten Bezugsmonat erhöht wird. Profitieren sollen alle Beschäftigten, die bis Ende März 2021 in Kurzarbeit geschickt werden. 12/4



Gritter Mühle soll künftig mit weniger Wasser auskommen

Die Gritter Mühle in Edermünde produziert Strom mit Wasserkraft. Bald könnte die Zahl der erzeugten Kilowattstunden jedoch um bis zu 20 Prozent geringer ausfallen. Denn Mühlen-Betreiber Dr. Carsten Steinhagen (links) soll künft-

ig die doppelte Menge Wasser um die Turbinen herum leiten. Das schreibt der Hessische Mindestwassererlass aus dem Jahr 2016 vor, der nun in der Gritter Mühle umgesetzt werden soll. Carsten Steinhagen informierte jetzt zusam-

men mit Dr. Heige Beyer, dem Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Hessischer Wasserkraftwerke, über die für viele Mühlenbetreiber existenzbedrohenden Folgen des Erlasses. 12/4

FOTO: CHRISTINA ZAPP

» SEITE 4

Corona: RKI warnt vor weiterhin ernster Lage

Berlin - Mit Blick auf die Corona-Infektionszahlen spricht der Chef des Robert-Koch-Instituts (RKI) Lothar Wieler von einer weiterhin sehr ernsten Lage. Am Donnerstag meldete das RKI 22 609 nachgewiesene Neuinfektionen in Deutschland, wobei sich der Wert im Vergleich zu den vergangenen Wochen stabilisiert habe. Laut RKI breitet sich das Coronavirus zunehmend unter älteren Menschen aus. Die 7-Tage-Inzidenz liegt nach wie vor deutlich über dem Grenzwert von 50 bei 138,9 Neuinfektionen pro 100 000 Einwohner.

Optimistisch äußerte sich Wieler sowohl hinsichtlich der Nachrichten zu möglichen Impfstoffen als auch in Bezug auf einige von deutschen Behörden geprüfte Antigen-Schnelltests. Sollte ein Impfstoff zugelassen werden, könne Deutschland die Pandemie deutlich besser kontrollieren als jetzt. 12/11/20